

Nachverdichtung geht weiter

Bauausschuss stimmt für Bebauungsplanänderung: Lob für Wohn- und Baulandprojekt

Rückendeckung von der Politik hat die Verwaltung für zwei Projekte erhalten, bei denen – Stichwort Nachverdichtung – neue Bauplätze beziehungsweise ein Wohnprojekt für ältere Menschen in bestehenden Siedlungsgebieten entwickelt werden sollen.

VON NORBERT KORTE

BURGDORF. Der Bauausschuss des Rates gab am Montag einstimmig grünes Licht für die dafür notwendige Änderung der beiden Bebauungspläne „Nördlich der Petersstraße“ und „Im Kreitwinkel“. Bürgermeister Alfred Baxmann erinnerte an das jüngste Dialogforum mit der Region Hannover, bei der es um den sparsamen Umgang mit Bauland ging: „Wir sind da auf einem guten Wege und hören auch nicht auf, sondern werden weitere Nachverdichtungen anstoßen.“

Aktuell geht es um die vergleichsweise großen Gärten des Baugebietes nördlich der Petersstraße, deren Bebauung ermöglicht werden soll. Bis zu einem Dutzend Bauplätze wären denkbar, wobei die Leitlinie „Jeder kann, aber keiner muss bauen“ lauten soll, wie noch einmal betont wurde. Die Erschließung der Grundstücke soll von den Eigentümern privat organisiert werden, wie Georg Brand, der neue Mitarbeiter in der Planungsabteilung, erläuterte. Bauamtsleiter Robert Lehmann machte deutlich, dass man nach vielen Vorgesprächen keine großen Konflikte unter den Beteiligten erwartet.

Viel Lob gab es im Ausschuss für das gerade beim Landeswettbewerb „Pflege im Quartier“ als Erfolgsmodell prämierte und mit 26.000 Euro geförderte Wohnprojekt Q+ der Wohnungsgenossenschaft Südheide am Niedersachsenring. Stadtpla-



Blick aus dem dritten Stock einer Südheide-Wohnung (großes Bild) in den Innenhof: An die drei Wohnblöcke links soll ein Neubau mit 33 barrierefreien Wohnungen angebaut werden und ein Quartiersstützpunkt und eine Begegnungsstätte entstehen. Georg Brand (kleines Bild), neuer Mitarbeiter in der Stadtplanungsabteilung, stellt bei seinem ersten Auftritt im Bauausschuss die Pläne für neue Bauplätze am nördlichen Stadtrand vor. Korte (2)

ner Jan-Hinrich Brinkmann, der sich für das Projekt ins Zeug gelegt hatte und vom Ausschussvorsitzenden Carl Hunze Glückwünsche erhielt, verwies darauf, dass die Südheide-Pläne diesmal wesentlich kleiner ausfallen als beim ersten Vorstoß vor vier Jahren.

Geplant sind im Innenbereich der Südheide-Wohnanlage neben 33 barrierefreien Wohnungen auch ein Quartierstreffpunkt mit ambulantem Pflegedienst samt 24-Stunden-Rufbereitschaft sowie eine Ta-

gespflegeeinrichtung und eine Begegnungsstätte mit Mittagstisch. Als „Wohnen mit Versorgungssicherheit, aber ohne Betreuungspauschale“ umschrieb Brinkmann das nach dem „Burgdorfer Modell“ geplante Projekt, das nicht nur für die Südheide-Mieter gedacht ist. Allein in einem Radius von 500 Metern könnten exakt 1789 Menschen die Angebote nutzen, hatte der Stadtplaner ermittelt: „Aber auch darüber hinaus ist jeder eingela-



Geldbörse aufgefunden

BURGDORF. Ein Dieb hat sich den Rucksack gegriffen, den ein 18-Jähriger am Wochenende bei einer Geburtstagsparty in einem Bistro an der Gartenstraße vergessen hatte. Das gute Stück, in dem sich außer einem Bademantel auch die Geldbörse mit Inhalt befand, muss dem Täter zwischen Sonnabend, 19 Uhr, und Sonntag, 10 Uhr, in die Hände gefallen sein. Immerhin wurde die Geldbörse am Folgetag in der Nähe des Bistros wieder aufgefunden – mitsamt Papieren. Nur das Geld fehlte. Den Gesamtschaden gibt die Polizei mit 250 Euro an. nk

Diebe hebeln Innentür auf

SORGENSEN. Einbrecher waren in Sorgenen unterwegs. Nach Polizeiangaben wurde das rückwärtige Schlafzimmerfenster eines Wohnhauses an der Straße Tweegden aufgehebelt. Die Eindringlinge brachen im Inneren auch die Schlafzimmertür im Haus des 56 Jahre alten Bewohners auf. Nach bisherigen Erkenntnissen der Polizei wurde aber nichts entwendet.

Die Tatzeit soll zwischen Freitag, 10 Uhr, und Montag, 17.30 Uhr, gelegen haben. Wer verdächtige Beobachtungen gemacht hat, sollte sich unter Telefon (0 51 36) 88 61 41 15 bei der Polizei melden. nk

Fahrrad war angeschlossen

BURGDORF. Unbekannte haben in der Nacht zum Sonnabend das Triumpfh-Fahrrad, Typ City Kultrad, eines 18-Jährigen gestohlen, das ordnungsgemäß verschlossen im Parkhaus am Bahnhof stand. Der Schaden beträgt rund 350 Euro. nk

Ein hölzerner Nikolaus für St. Nikolaus

BURGDORF. Der Bischof von Myra ist nicht nur der Namenspatron der katholischen Nikolausgemeinde, sondern auch leibhaftig – vom Holzbildhauer Holger Seidel aus einem Eichenstamm geschnitzt – im Pfarrgarten am Langen Mühlenfeld zu finden. Noch ist die Figur, die Seidel auf Anregung des Gemeindegliedes Leo Beigel geschaffen hat, verhüllt. Doch am Nikolaustag, wird Pfarrer Martin Karras sie nach dem um 18 Uhr beginnenden Abendgottesdienst zum Patronatsfest einsegnen und der Öffentlichkeit zugänglich machen. Passend zu diesem Anlass zeigt Seidel, der in Adelheidsdorf bei Celle lebt, bei einer Ausstellung im Pfarrheim bis zum 20. Dezember weitere Skulpturen mit christlichem Hintergrund wie „Friedenskreuz“ und „Moses“, aber auch „Burnoutengel“ und „Gotteskrieger“. Stilistisch lehnt sich Seidel, der über Aquarell und Pastellmalerei zur Bildhauerei kam, an Ernst Barlach an. ks

i Die Schau ist sonabends ab 19 Uhr, sonntags ab 11.30 Uhr nach dem Gottesdienst und nach telefonischer Vereinbarung mit Leo Beigel, (0 51 36) 87 42 42, geöffnet.

Veranstaltungen

NEUE SCHAUBURG

Tel. 05136-4553 | www.neueschauburg.de

Breaking Dawn - Biss zum Ende der Nacht (Teil 2)
Do., Fr. + Di. 20.00 Uhr
Sa. + So. 17.00 Uhr

Sky fall Sa. 20.00 Uhr

Der kleine Rabe Socke
So. 14.30 Uhr Mi. 16.30

Filmcafé: „Und wenn wir alle zusammenziehen“ Di. 16.30

Wie beim ersten Mal
So. + Mi. 20.00 Uhr

97848901_12120503580000112

Hat sich bei Ihnen was geändert?

Wenn sich Ihre Anschrift, Ihre Bankverbindung oder Ihr Name ändert, dann teilen Sie uns das bitte rechtzeitig mit.

- Schnell und rund um die Uhr online unter: www.haz.de oder www.neuepresse.de
- Oder anrufen: 0800 - 1234 304 oder faxen: 0800 - 1234 309

Der Anruf ist innerhalb Deutschlands kostenlos.

Ihre Heimatzeitung in HAZ und NP

97598601_12120503580000112

Altländer Obst - Äpfel aus der Region - **Obsthof Peyers, Stedum**

Äpfel HKL I, 5 / 10 kg: z.B. Elstar, Jonagold, Jonagored, Jonica, Holst, Cox/Orange, Boskoop, Braeburn, Topaz; Birnen; Kartoffeln; Orig. Eichsfelder Spezialitäten
Angebot: 10 kg Elstar ab 8,- €

Verkauf morgen, Donnerstag, 06. Dez. 2012

8.15 Dollbergen, Volksbank	10.35 Lehrte, Goethe-/Ecke Feldstr.	13.05 Engensen, "Alter Posthof"
8.30 Uetze, Thielenplatz	10.55 Sehnde, Backhausring 14	13.15 Weltmar, DGH/Feuerwehr NEU!
8.35 Uetze, Kath. Kirche	11.05 Sehnde, Kath. Kirche	13.35 Großbrugwedel, Schützenplatz
8.50 Hänigsen, Pappaul	11.15 Ilten, Kirche/ B 65	13.55 Fuhrberg, ehem. Kreissparkasse
9.05 Hänigsen, Windmühle	11.30 Ahlfen, Feuerwehrhaus	14.15 Elze, Feuerwehrhaus
9.30 Sievershausen, Gasth. Herrmann	12.05 Aigse, Volksbank	14.30 Mellendorf, Am Meierhof, Parkpl., REWE-Getr., Cont.
9.45 Arpke, Brauß/ Ev. Kirche	12.15 Steinwedel, Kirche	14.45 Mellendorf, Hof Gudehus
10.00 Immensen, Volksbank	12.30 Burgdorf, Pferdemarktparkplatz	15.05 Bissendorf, Kirche/ Friedhof
10.20 Lehrte, Krankenhaus	12.50 Ehlershausen, Kirche	15.35 Isernhagen KB, Kirche
		15.50 Altwarmbüchen, Hallenbad

GRATIS 2 kg Äpfel z. j. Kart. frisch + lecker

97471401_12120503580000112



Zeitarbeitsbörse

Regionale Zeitarbeitsunternehmen werden mit Informationsständen vertreten sein und

- informieren über Zeitarbeit
- sichten mit Ihnen Stellenangebote
- beantworten Ihre Fragen
- und nehmen Ihre Bewerbungen entgegen

Um 10.30 Uhr ist ein Vortrag rund um das Thema "Zeitarbeit" geplant.

Die Börse findet statt am: **Donnerstag, 6. Dezember 2012, 9 bis 13 Uhr**
Teutloff Technische Akademie
Woltorfer Straße 77J
31224 Peine

Die Zeitarbeitsbörse wird organisiert von der Agentur für Arbeit Peine.
www.arbeitsagentur.de



Bundesagentur für Arbeit

97598601_12120503580000112